

Ernst Graf Hoyos-Sprinzenstein, Graf von Gutenstein, Freiherr von Stixenstein, erbliches Mitglied des hohen Herrenhauses, k. u. k. wirklicher geheimer Rath und Kämmerer, Rittmeister der Landwehr, Ritter des Ordens vom goldenen Vliese etc. giebt hiemit im eigenen Namen sowie im Namen seiner Tante Sidonie Gräfin Lazansky, geborne Gräfin Hoyos, im Namen seiner Geschwister Ladislaus, Josef und Stanislaus Grafen Hoyos, Marie Gräfin Széchenyi und Julie Fürstin Orsini, gebornen Gräfinen Hoyos, die geziemende Nachricht von dem tiefbetäubenden Hinscheiden seines Onkels des hochgebornen Herrn

Rudolf Grafen Hoyos

k. u. k. Kämmerer

welcher am 8. November 1896, nach Empfang der heiligen Sterbesacramente, nach vollendetem 75. Jahre seines Alters, auf dem Schlosse Lauterbach, sanft und selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die ensseelte Hülle wird Dienstag den 10. November Vormittags 10 Uhr im Schlosse Lauterbach eingeseget und am dortigen Ortsfriedhofe beigeseht werden.

Die heiligen Seelenmessen werden in der Metropolitankirche zu St. Stephan Donnerstag den 12. von 1/210 bis 1/211 Uhr, dann in Lauterbach und den Patronatskirchen gelesen werden.

Horn, am 8. November 1896.